

## **Die Naturfreunde der Jossolleraue gründen einen Verein**

**Reiskirchen: „Wer weiß schon was eine Bekassine ist?“ fragt der frisch gebackene Vorsitzende Michael Kraft in die Runde der Gründungsversammlung. Sie findet neben zahlreichen anderen Tieren von der roten Liste ihren Lebensraum in der Josselerau. Die Josseleraue gilt unter Naturschützern mit ihrer Vielfalt an seltenen Tieren und Pflanzen als eine ausgesprochene Rarität. Um diesen Lebensraum zu erhalten gründeten Naturfreunde in Reiskirchen einen Verein.**

Die bereits genannte Bekassine ist ein Sumpfvogel mit einem extrem langen und dünnen Schnabel. Er ist vom Aussterben bedroht und hat eine gewisse Ähnlichkeit mit dem Kiwi, der das Wappentier von Neuseeland ist. Die Bekassine findet einen idealen Aufenthaltsraum im Josselertal. Besser bekannt als die Bekassine dürfte das ebenfalls gefährdete Braunkehlchen sein. Es ist die Schwester vom häufiger anzutreffenden Rotkehlchen, was noch nicht auf der roten Liste steht. Aus der Werbung der Licher Brauerei ist der Eisvogel bestens bekannt. Auch er findet seinen Brutplatz in dem Gebiet zwischen Josseler und Wieseck.

Selbstverständlich bietet dieses Gelände auch seltene Schmetterlinge und Heuschrecken eine Heimat. Von der Pflanzenwelt sind einige Orchideen besonders erwähnenswert. Diese einzigartige Natur- und Kulturlandschaft zu erhalten und gegebenenfalls im Sinne des Naturschutzes noch zu verbessern ist die Zielsetzung des neu gegründeten Vereins. Auch soll das Gebiet weiterhin der Naherholung dienen. Es ist allerdings besonders darauf zu achten, dass die Vögel nicht durch Besucher in ihrem Brutgeschäft gestört werden, merkte der 2. Vorsitzende Jürgen Zimmer an. Auch wenn durch einen höheren Bekanntheitsgrad dieses Kleinods zusätzliche Besucher angezogen werden.

Der Verein Naturfreunde Josselerau ist wegen seiner Zielsetzung dem Naturschutz zu dienen vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Ebenfalls wurde er vom Amtsgericht in das Vereinsregister eingetragen. Um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren wird er am Reiskirchener Weihnachtsmarkt vertreten sein.

